

# Betriebsanweisung BA030

Gemäß § 14 GefStoffV und TRGS 555

Seite 1 / 1  
überarbeitet am 2024-11-15  
überarbeitet durch JS / JK

## Gefahrstoffbezeichnung

Suma Inox Classic D7

## Gefahren für Mensch und Umwelt

Das Produkt erfüllt nicht die Einstufungskriterien.

**Gefahrenhinweise:** EUH210 - Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

**Wassergefährdungsklasse:** nwg (SelbstEinstufung nach VwVwS): nicht wassergefährdend

## Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



Die folgenden Informationen gelten für die Anwendungen, die in Unterabschnitt 1.2 des Sicherheitsdatenblattes angegeben sind. Falls vorhanden, entnehmen Sie bitte dem Produktinformationsblatt die Anweisungen für die Anwendung und Handhabung. Für diesen Bereich werden normale Nutzungsbedingungen angenommen.

Empfohlene Sicherheitsmaßnahmen für den Umgang mit dem unverdünnten Produkt:

**Angemessene technische Kontrollen:** Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

**Angemessene organisatorische Kontr.:** Anwendern wird empfohlen die nationalen Arbeitsplatzgrenzwerte oder andere gleichwertige Werte zu berücksichtigen, sofern verfügbar.

**Persönliche Schutzausrüstung**

**Augen-/Gesichtsschutz:**

Schutzbrille normalerweise nicht erforderlich. Allerdings wird ihr Einsatz empfohlen, in Fällen in denen bei der Handhabung des Produktes Spritzer auftreten (EN 166).

**Sonstige PSA:**

Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

## Verhalten im Gefahrenfall



**Fluchtweg**

Gemäß ausgehängtem Flucht- und Rettungswegplan



**Unfalltelefon**

112 anschließend 7575 – 3333 Sicherheits-Leitstelle der Messe Frankfurt

**Geeignete Löschmittel**  
**Umweltschutzmaßnahmen**  
**Reinigungsverfahren**

Kohlendioxid, Löschpulver, Sand, Alkoholbeständiger Schaum. Kein Wasser verwenden. Nicht in Entwässerungssystem, Oberflächen- oder Grundwasser gelangen lassen. Große Mengen ausgetretener Flüssigkeit eindämmen. Aufnahme mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Diatomit, Universalbinder). Verschüttete Materialien nicht wieder zurück in den Originalbehälter geben. In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen.

## Erste Hilfe



**Einatmen:**

**Hautkontakt:**

**Augenkontakt:**

**Verschlucken:**

Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Haut mit reichlich sanft fließendem, lauwarmem Wasser waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Bei anhaltender Reizung medizinischen Rat einholen.

Mund ausspülen. Sofort ein Glas Wasser trinken. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen.

## Sachgerechte Entsorgung

**Abfälle von Restmengen / ungebrauchten Produkten:**

Der konzentrierte Inhalt oder die verschmutzte Verpackung müssen durch einen zugelassenen Entsorger oder in Übereinstimmung mit der Betriebszulassung entsorgt werden. Ableitung in das Abwasser ist nicht zulässig. Das gereinigte Verpackungsmaterial ist zur Energiegewinnung oder in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften zur Wiederverwertung geeignet.

**Leere Verpackung**

Entsorgung unter Beachtung nationaler oder lokaler Vorschriften.

## Weitere Informationen

Prüfen Sie immer die Produktetiketten und entnehmen Sie Details aus dem Sicherheitsdatenblatt. Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern. Insbesondere wird hierdurch ein vertragliches Verhältnis nicht begründet.

MSDS1979

Frankfurt, 7.4.2025

Ort / Datum

Unterschrift Unternehmer / Beauftragte(r)

**Arbeitsplatz/Lagerort:** DPD Eb. 1 Rm.: 207 & 212  
**Betrieb:** Accente / Hauswirtschaft  
**Tätigkeit:** Reinigungskraft / Spülkraft

**Einsatzort:** gesamter Bereich Hauswirtschaft / Küchen und Kantine